



<http://www.agrarbericht-online.bayern.de/landwirtschaft-laendliche-entwicklung/fleischpruefring.html>

[> Landwirtschaft, Ländliche Entwicklung](#) [> Förderung und Kostenerstattungen](#) [> Selbsthilfeeinrichtungen und Organisationen](#) [> Fleischprüfung](#)

Fleischprüfung

Der Fleischprüfung Bayern e. V. (FPR) ist vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten mit der exakten Gewichtsfeststellung und Einreihung von Schlachtkörpern (von Rind, Schwein und Schaf) in Handelsklassen nach dem Fleischgesetz beauftragt. Der FPR nimmt in diesem Bereich hoheitliche Aufgaben wahr und gewährleistet als unabhängige, neutrale und bäuerlich getragene Einrichtung bayernweit eine einheitliche Klassifizierung und Gewichtsfeststellung.

Die dafür notwendigen Aufwendungen werden dem FPR mit bis zu 50 % erstattet. Im Jahr 2008 belief sich der Erstattungssatz auf ca. 34 % (1,48 Mio. €). Dabei klassifizierte der FPR im Jahr 2008 etwa 830 000 Rinder sowie rd. 4,2 Mio. Schweine. Das sind 85 % der Rinder und 76 % der Schweine, die in Bayern geschlachtet wurden.